



Marketing 3.x

Effizienzsteigerung
mit Semantik

[Martin Povazay]



Martin Povazay

- Geschäftsführer P.Solutions
 - Initiierend und aktiv in innovativen Projekten für Wirtschaft und Forschung
 - Persönliches Ziel: intelligente Technologien unterstützen Menschen und steigern den Nutzen
-
- *seit 1989: Produkt-, Wissens- und Prozessmanagement tätig*
 - *Produktmanagement/Systemarchitekt/Stabsstellenleitung in Software- und Telekomunternehmen, Parlament, dem Europarat sowie in F&E Projekten*
 - *Universität und TU Wien*
 - *Studium der Wirtschaftsinformatik und Physik*
 - *gemeinsame F&E Projekte*



P.Solutions Informationstechnologien GmbH

- Softwarehersteller
 - Semantic Business-Informationsmanagement
 - wissensbasierte Anwendungen
 - Mantra: „Einfach Effizient“
 - individualisierte Standardlösungen für Kunden
-
- *Semantische Technologien*
 - *Team aus Wirtschafts-/Informatikern, Marketing & Kommunikation Spezialisten und Ethnologen*
 - *Consulting (ITIL, SEM)*
 - *Advanced Systems Engineering*
 - *Projekte: mobiSEM, PADD, Parlinkom, SemDav,...*



Klassische Informationsverwaltung

- Persönliche und organisationelle Informationen liegen in stark fragmentierter und nicht strukturierter Form vor
- Kein expressiver Annotationsmechanismus
- Keine Integration von heterogenen Datenquellen
- Eingeschränkte Such- und Abfragemöglichkeiten
 - Es besteht ein starkes Bedürfnis nach einer integrierten semantischen Sicht auf persönliche und organisationelle Informationsbestände



Semantik

- Bedeutung
 - Verbindung von Daten zu Informationen
-
- *Semantik (gr. σημαίνειν sēmainein „bezeichnen“), auch Bedeutungslehre, nennt man die Theorie oder Wissenschaft von der Bedeutung der Zeichen. „Zeichen“ können in diesem Fall Wörter, Phrasen oder Symbole sein. Die Semantik beschäftigt sich typischerweise mit den Beziehungen zwischen, und Bedeutungen dieser Zeichen. (WikiPedia)*



Kontext

- Ort
 - Dort wo man sich befindet
 - Geo- und Netz-Position
- Aktivität
 - Das was gerade passiert und geplant ist
- *Kontext (für „Zusammenhang“, Plural: Kontexte, von lat. contexo „zusammenweben, zusammensetzen“ und contextus „verflochten, fortlaufend“) steht für:*
 - *Zusammenhang, der abstrakte Begriff der Beziehung (Relation) zwischen miteinander verbundenen Teilen*
 - *Bezugsrahmen, im allgemeinen Wortsinn auch für Kulisse, Paradigma, Hintergrund, Zusammenhang, Konnex, Nexus. (WikiPedia)*



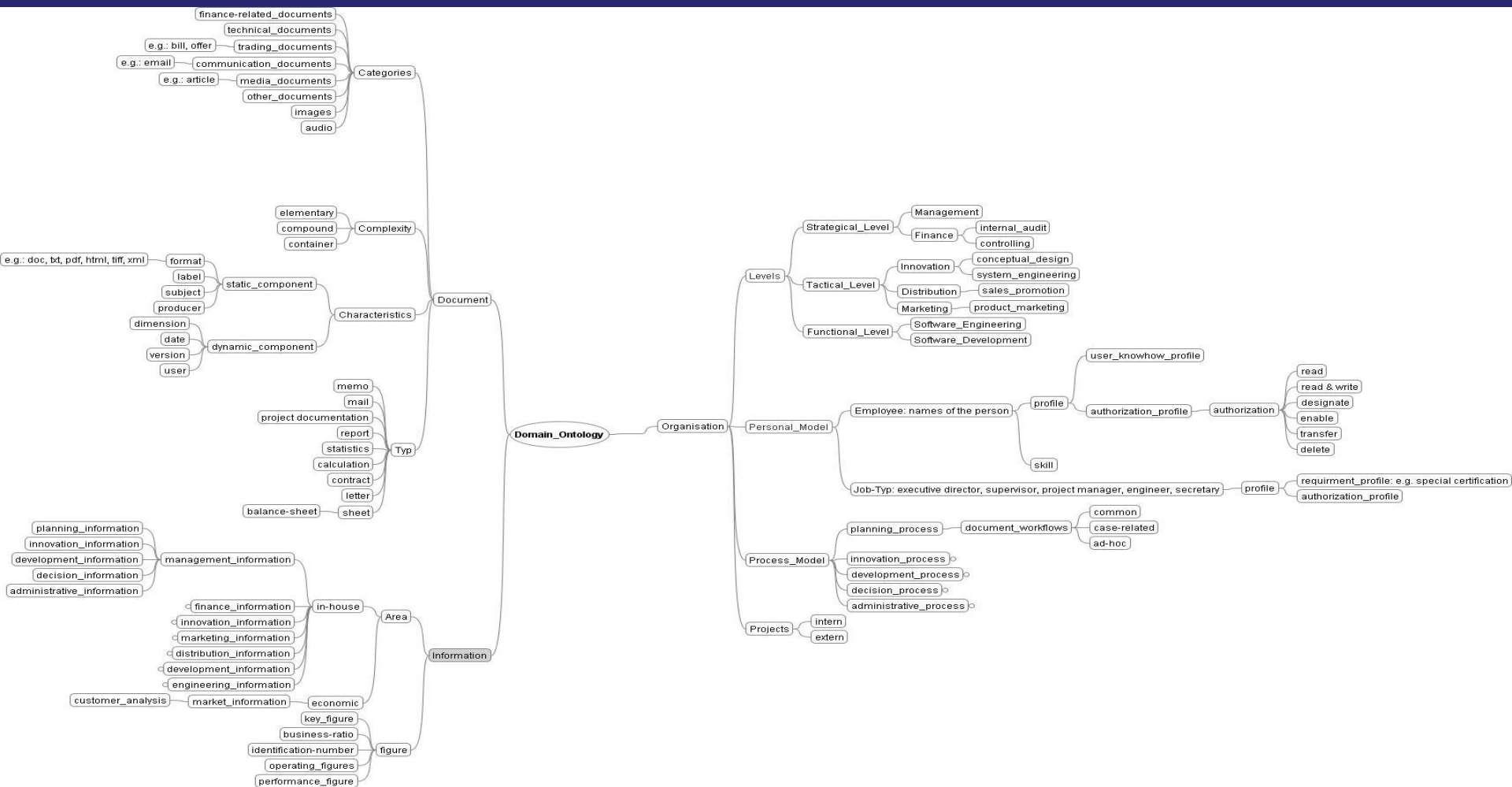
Domäne

- Das Unternehmen, die Abteilung oder der Aktivitätsbereich
 - Organisationsstrukturen
 - Bedeutungen
 - Zusammenhänge
 - Informationsarten
- *Unter einer Anwendungsdomäne, häufig auch verkürzt Domäne, versteht man im Systems Engineering und insbesondere in der Softwaretechnik ein abgrenzbares Problemfeld oder einen bestimmten Einsatzbereich... (WikiPedia)*



Ontologie

- Hierarchisches Klassifikationssystem
 - Klassen haben Eigenschaften die vererbt werden (können)
 - Definierte Beziehungen zwischen Klassen
 - Domänenwissen wird strukturiert sichtbar. Die Informationen sind mit dem Kontext (Domäne, Wissenslandschaft, Metadaten) gespeichert und einfach, effizient und semantisch richtig verfügbar.
-
- *Die Ontologie (griechisch ὄν, on, „seiend“, als Partizip Präsens zu εἶναι, einai, „sein“, und λόγος, logos, „Lehre, Wort“) ist eine Disziplin der theoretischen Philosophie. In der Ontologie geht es in einer allgemeinen Begriffsverwendung um Grundstrukturen der Realität. Dieser Gegenstandsbereich ist weitgehend deckungsgleich mit dem, was nach traditioneller Terminologie „allgemeine Metaphysik“ genannt wird. Dabei wird etwa eine Systematik grundlegender Typen von Entitäten (Gegenstände, Eigenschaften, Prozesse) und ihrer strukturellen Beziehungen diskutiert. (WikiPedia)*





Case Based Reasoning

- Fallbasiertes Schließen
 - Erfahrungen
 - Wiederverwendung von vernetzten Informationen
 - Neue Entscheidungsgrundlage auf der Basis von Bewährtem
-
- Das fallbasierte Schließen (engl. case-based reasoning, franz. raisonnement par cas, span. Razonamiento basado en casos) ist ein maschinelles Lernverfahren zur Problemlösung durch Analogieschluss. Das zentrale Element in einem CBR-System ist eine so genannte Fallbasis (Falldatenbank, case memory), in der bereits gelöste Probleme als Fall gespeichert sind. Ein solcher Fall besteht mindestens aus einer Problembeschreibung und einer zugehörigen Problemlösung. Das Ziel ist, zur Lösung eines gegebenen Problems die Lösung eines ähnlichen und früher bereits gelösten Problems heranzuziehen. Damit ahmt man eine menschliche Verhaltensweise nach: Vor ein neues Problem gestellt, erinnert sich der Mensch oft an eine vergleichbare Situation, die er in der Vergangenheit erlebt hat, und versucht, die aktuelle Aufgabe ähnlich zu meistern. (WikiPedia)



„Lost In Hyperspace“ oder Serendipity?

- Suchend surfen im Web
 - Sinnlose Suche und Repräsentation
 - Überflutung mit Daten
 - Case Based Reasoning
 - Finden von Informationen
-
- *Der Begriff Serendipity bzw. Serendipität, gelegentlich auch Serendipity-Prinzip bzw. Serendipitätsprinzip, bezeichnet eine zufällige Beobachtung von etwas ursprünglich nicht Gesuchtem, das sich als neue und überraschende Entdeckung erweist. Verwandt, aber nicht identisch, ist der weiter gefasste Begriff „glücklicher Zufall“. Serendipität betont zusätzlich „Untersuchung“; auch „intelligente Schlussfolgerung“ oder Findigkeit. (WikiPedia)*



Eine frei erfundene Szene ...

- Plötzlich kommt ein Thema wieder auf, zu dem die Presse einst ein Interview gedruckt hatte. Damals schon sehr heiß, wäre es eine feine Bestätigung, auf der richtigen Fährte gewesen zu sein.
- Nur:
 - Wer hat das Interview geführt? Wo sind die unredigierten Original-Texte abgespeichert / archiviert? Gab es weitere Artikel, mglw. unveröffentlicht, zu diesem Thema?



Eine frei erfundene Szene ...

- Ein neuer Ressort-Mitarbeiter bekommt das Thema auf den Tisch. Der damalige Ressortleiter ist schon längst bei der Konkurrenz, der Chefredakteur im Ruhestand. Was bleibt, ist eine frustrierende und anstrengende Suche durch die Tiefen des digitalen Archivs ...
Mit dem Risiko, dass nicht alles, was relevant ist gefunden wird.
- Aber eines ist sicher:
 - Diese Suche kostet Zeit, Nerven, Reputation, Geld, Geld, Geld.



Eine frei erfundene Lösung?

- Der neue Redakteur kann eine bestimmte inhaltlich determinierte Seins-Form annehmen (z.B. Redakteur Ressort X, Thema Y im Jahr 1970 bis 1975), und durchsucht unter dieser sogenannten „Ontologie“ DAS digitale Archiv
- Voila
 - Es beginnt ein lohnender Prozess: Redaktionskonferenz, aktualisierende Recherche, Artikel, Veröffentlichung, Auflage.

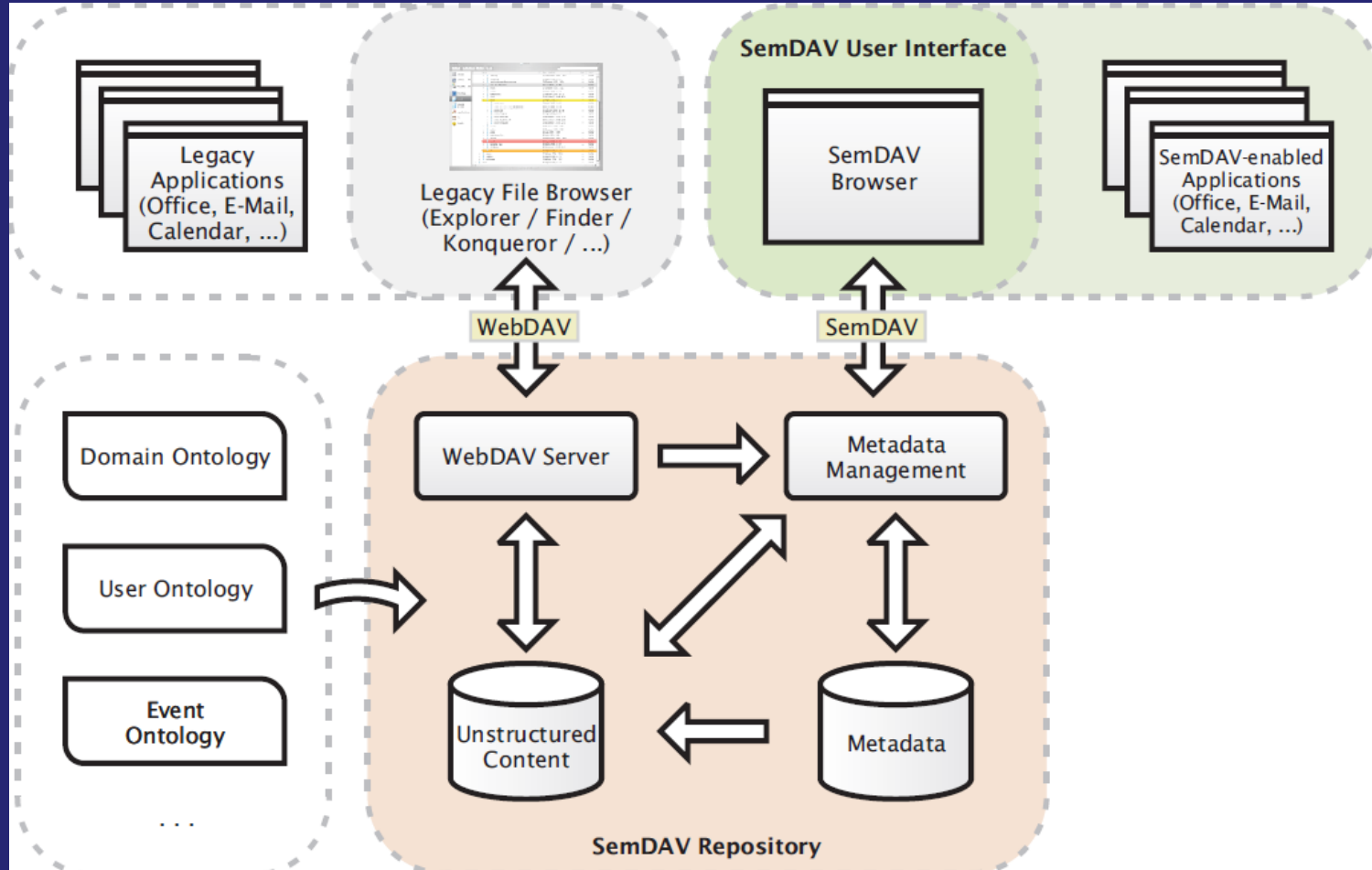


Keine frei erfundene Lösung!

- PS.SemDoc
 - Innovatives, semantisches System für elektronische Informations- und Dokumentenverwaltung
 - Integriert Dokumente und Daten zu Informationen
 - Informationen für Teams verfügbar und wo sie benötigt werden:
 - Am Arbeitsplatz
 - Mobil
 - Im Internet
- *verwendet Ontologien, mit denen das Domänenwissen strukturiert sichtbar wird. Die Informationen sind mit dem Kontext (Domäne, Wissenslandschaft, Metadaten) gespeichert und einfach, effizient und semantisch richtig verfügbar.*
- *Von Dokumentmanagement bis zu applikationsübergreifenden semantischen Suchfunktionen unterstützt das System flexibel beim Finden und Verwalten von Informationen.*
- *Basis: SemDAV F&E-Projekt*



Referenzarchitektur





Nutzen eines semantischen Systems

- Vernetzung von relevanten Daten zu Informationen
 - Informationsverwaltung mit Semantik
 - Anreicherung mit semantischen Metainformationen
 - Erkennen von "Semantischen Events"
 - Eine benutzerfreundliche und „vertraute“ Benutzerschnittstelle
 - Einfach Ressourcensparend und Effizienzsteigernd
-
- *PS.SemDoc Server – zentrales Repository und Funktionsintelligenz*
 - *PS.SemPortal – Semantic Web Plattform*
 - *PS.Semplorer – Personal Information Client*
 - *PS.SemLook – Outlook Integration*
 - *PS.MobiSem – Mobile Information Assistent*

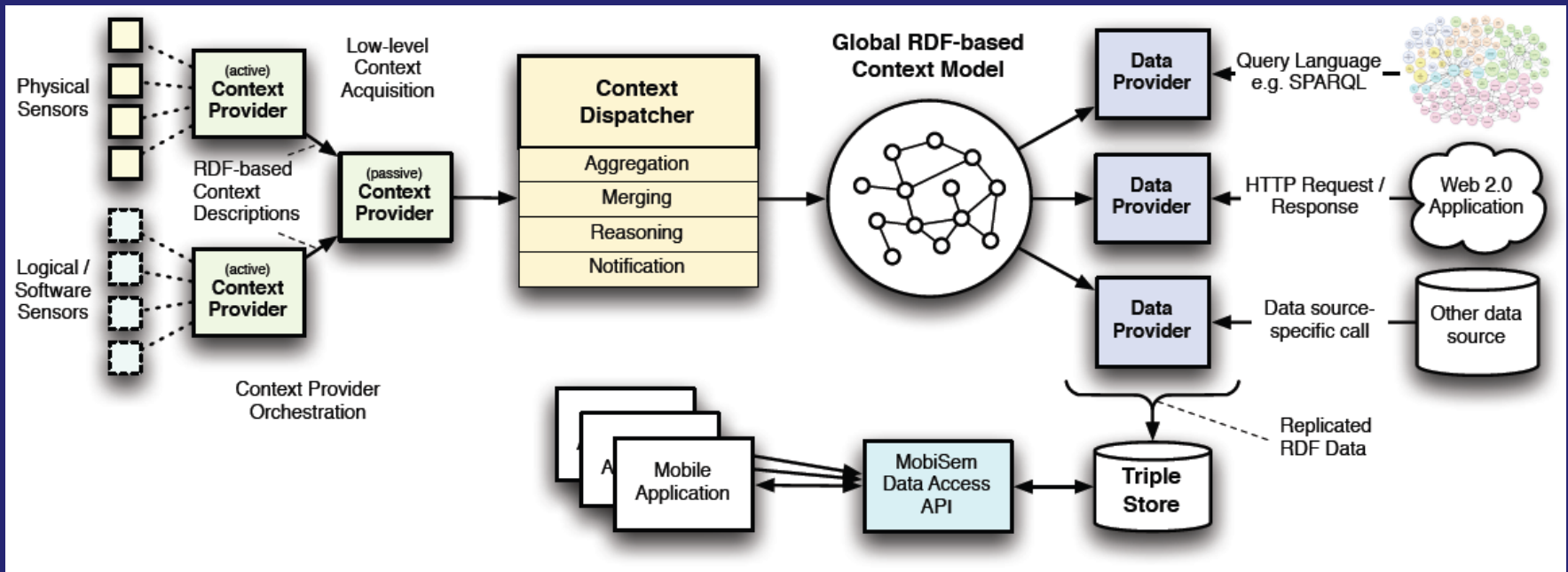


Nutzen im Marketing

- Semantic Relationship Management
 - Sinnvolle Verbindung von Informationsfragmenten
 - Stammdaten, Projektinformationen, Dokumente, Kontakte,...
 - Zielgerechtes Informieren von Kunden
 - Kontextuales Placement von Informationen
- *PS.SemDoc Server – zentrales Repository und Funktionsintelligenz*
- *PS.SemPortal – Semantic Web Plattform*



Referenzarchitektur





Aufgaben aus Sicht des Medienportals

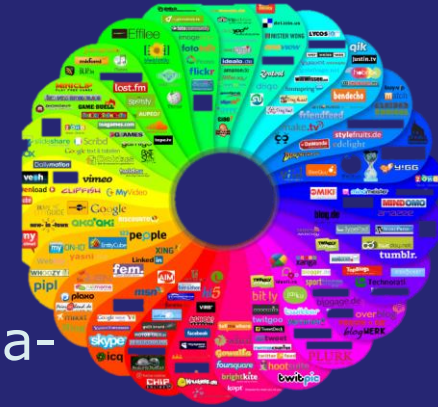
- Erhalt und Ausbau der eigenen „Wertschöpfungskette“ für Leser und Werbekunden.
- Leser/User
 - Wie halte ich mir die bestehenden Leser
 - Wie generiere ich neue Leser
- Werbekunden
 - Wie bleibe ich für die bestehenden Werbekunden attraktiv
 - Wie kann ich neue „unabhängige/eigene“ Werbegelder erschließen





Die „Social Media Flower“

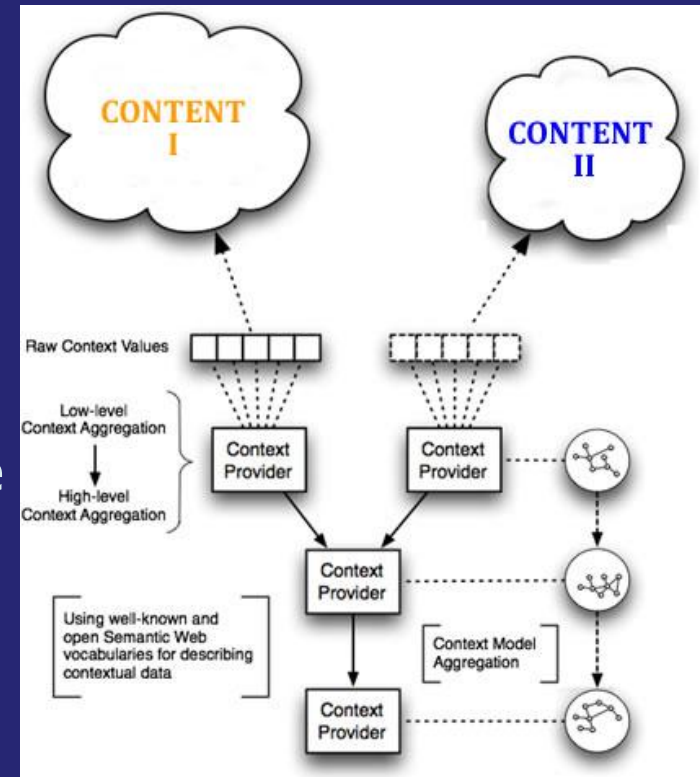
- Medien integrieren zum Großteil ihre Social Media Aktivitäten prominent in die eigenen digitalen Angebote (zB. Websites) und leiten somit ihre Nutzer dorthin.
- Werbekunden versuchen über die Social-Media-Aktivitäten neue Nutzer/Kunden für ihre Aktionen und Produkte zu gewinnen.
- Aktivitäten werden weniger häufig offensiv auf den eigenen Web-Angeboten kommuniziert
- Resümee: Wertschöpfung an Dritte ausgelagert!





Schaffung einer eigenen, intelligenten „SMF“

- 2 Arten der Context Lieferanten:
 - Primär (aktiv)
 - Ergänzend (passiv)
- Verbunden mit:
 - Web-Services
 - Web 2.0 Applikationen
- Interagiert mit Komponenten
- Erfasst kontextbasierte Daten
- Veredelt Daten durch Ontologien
- Verarbeitet semantisch multilinguale Inhalte
- Bildet diese in einer übersichtlichen Struktur ab





Anwendungen des intelligenten Systems

- Online – Portal
- Mediaplayer

Der Redakteur hat dem Seiteninhalt entsprechende Klassen und Eigenschaften zugewiesen.

Der Context Provider verbindet anhand der Ontologie den semantisierten redaktionellen Inhalt mit der semantisierten Anzeige.

Context zwischen red. Content und Anzeigen

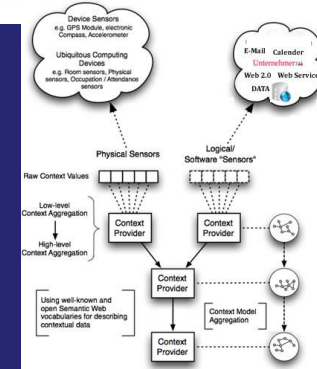
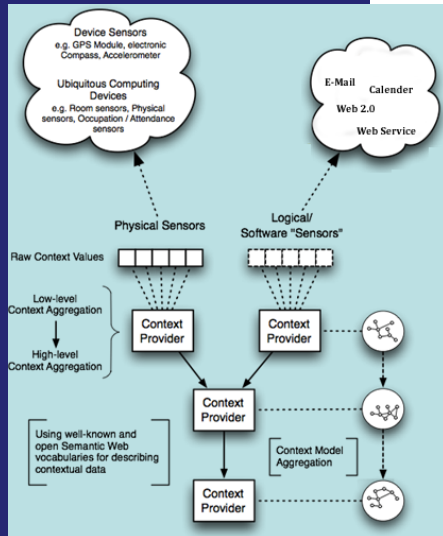
Aktuelle Entwicklungen, Hintergründe und eine Chronologie der Ortstafel-debatte:

Dies wird bei jedem Artikel automatisch

Der Context Provider verbindet anhand der Ontologie den semantisierten Video-beitrag mit der semantisierten Anzeige.

Der Redakteur hat dem Videobeitrag entsprechende Klassen und Eigenschaften zugewiesen.

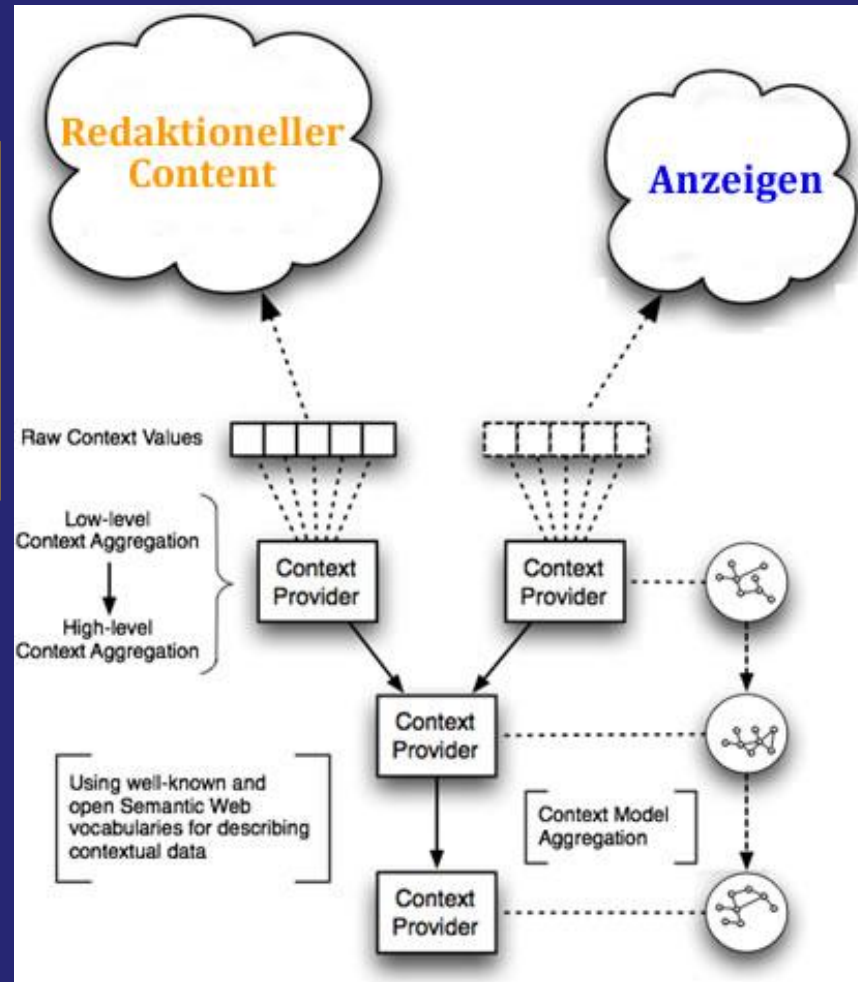
Context zwischen Video-beitrag und Anzeigen





Semantik im Portalbereich

Dem redaktionellen Content werden Klassen und Eigenschaften zugewiesen – der Inhalt wird semantisiert.



Den Anzeigen werden Klassen und Eigenschaften zugewiesen – die Anzeigen werden semantisiert.

Beziehungen bzw. Regeln (Ontologien) werden zwischen redaktionellem Content und dem Anzeigenpool erstellt, welche somit im Context stehen.



Semantik im Portalbereich

Der Redakteur hat dem Inhalt entsprechende Klassen und Eigenschaften zugewiesen – der Inhalt wurde semantisiert.

Der Context Provider verbindet anhand der Ontologie den semantisierten redaktionellen Inhalt mit der semantisierten Anzeige.

Gesellschaftsexperimente" kommen - eine mögliche Rot-Grün-Koalition würde gerade deshalb sehr gut daran tun, die Integrations-Thematik, mit der Strache im Wahlkampf und am Wahltag große Kasse machte, offensiv und mutig anzugehen. Dass es in Wien hier arge Versäumnisse gibt, will niemand mehr schönreden. Betreibt man hier nicht abseits sozialdemokratischer Präpotenz und grüner Schönfärberei zielführend Politik, spielt jeder Tag Rot-Grün der FPÖ in die Hand: "Ein grausiges Abschiedsgeschenk" sei es, dass Häupl da den Wiener mache, befand der verschmähte Strache schon kurz nach der Wahl.

Passen Rot und Grün in der möglichen Regierung nicht auf, machen sie allerdings Strache das schönste Geschenk: Eines mit rot-grünem Mascherl herum, frei Haus geliefert.

THOMAS GOLSER » Weiter: Rot-Grün in Europa

WERBUNG

Der Holzmarkt boomt!



Eine Investition in die Zukunft: 12% Erträge p. a. bei Mindestanlage ab 3.500 €!

Online Casino



Spielen Sie jetzt bequem von Zuhause alle beliebten Casino Spiele ohne Download!

Ligatus

254 Kommentare » Kommentar erstellen

Seite 1 2 3 4 5 6 7 8 9 ... 26 Weiter ▶

Phalenoopsis am 27.10.2010, 18:51 Kommentar melden


@Flolito

"Und zu Schwarz Blau ... das waren die Jahre in denen wir Finanziell um Welten besser ausgestiegen sind als bei den Roten ..." Danke für diese Aussage! Darüber kann ich heute zum ersten Mal laut und herzlich lachen (sollte man ja täglich mindestens einmal tun, weil's gesund ist) Ok, wenn Sie einer von Grassers Freunden waren, die sich's zu dieser Zeit finanziell gut gerichtet haben (die Gerichte und Untersuchungsausschüsse arbeiten heute noch dran ...) dann haben sie bestimmt Recht mit ihrer Feststellung. Wenn Sie allerdings nur ein "ganz normaler" Staatsbürger sind, dann wäre ich Ihnen wirklich sehr dankbar, wenn Sie mir jetzt auf der Stelle auch nur ein Beispiel nennen könnten, welche finanziellen Wohltaten wir unter den Regierungen Schüssel I und II genießen konnten! Mir sind solche finanziellen Großtaten nämlich leider verborgen geblieben. Aber wahrscheinlich bin ich einfach zu blöd für diese Welt.

» Antwort erstellen Lesenswert? Ja Nein (aus 19 Stimmen)

Antwort von kleina am 28.10.2010, 15:18 Kommentar melden


KLEINE.TV



Demo: "Es geht um Vieles - nicht nur um die Uni"

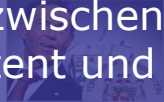
Wie in Linz, Salzburg und Wien protestierten Donnerstagmittag auch S... ★★★★★

Ortstafelfrage



Aktuelle Entwicklungen, Hintergründe und eine Chronologie der Ortstafeldebatten.

Häufige Fragen



Politikrini oder Erste? Antworten auf die wichtigsten Fragen zu den angebliebenen

Context zwischen red. Content und Anzeigen



Semantik im Portalbereich

Der Redakteur hat dem Seiteninhalt entsprechende Klassen und Eigenschaften zugewiesen.

Der Context Provider verbindet anhand der Ontologie den semantisierten redaktionellen Inhalt mit der semantisierten Anzeige.

The screenshot displays a news portal with several articles and advertisements. The main content area features articles such as 'Abstimmungsjubiläum "reist" nach Wien' and 'Er macht Druck von unten'. A sidebar on the right contains a video player from 'KLEINE.TV' with the title 'Demo: "Es geht um Vieles - nicht nur um die Uni"'. Below the main content, there are sections for 'Ortstafelfrage' and 'Haider-Konten'. A blue box is overlaid on the page with the text 'Context zwischen red. Content und Anzeigen'. At the bottom, there are sections for 'Google-Anzeigen' and 'Neu:KFZ Versicherung 2011'. The page footer includes the word 'Fertig' and a small logo.

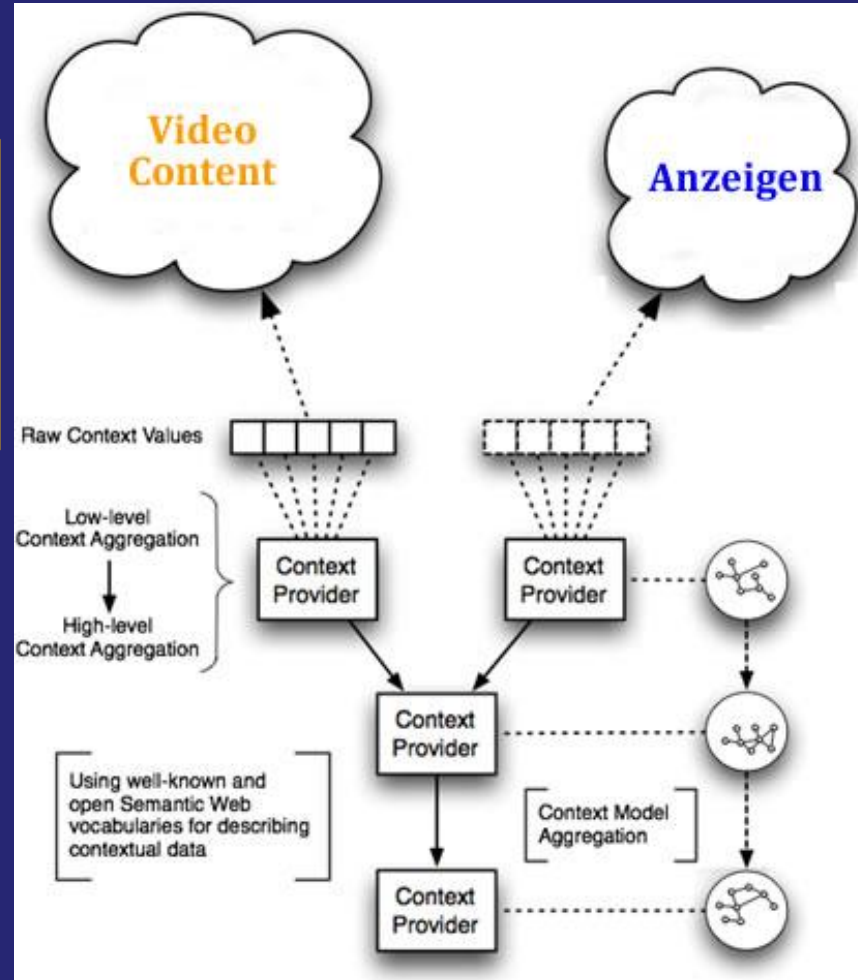
Aktuelle Entwicklungen, Hintergründe und eine Chronologie der aktuellen Themen:

Dies wird bei jedem Artikel automatisch erstellt!!!



Semantik beim Mediaplayer

Dem Video - Content werden Klassen und Eigenschaften zugewiesen – die Videos werden semantisiert.



Den Anzeigen werden Klassen und Eigenschaften zugewiesen – die Anzeigen werden semantisiert.

Beziehungen bzw. Regeln (Ontologien) werden zwischen Video - Content und dem Anzeigenpool erstellt, welche somit im Context stehen.



Semantik beim Mediaplayer

KLEINE ZEITUNG 28. Oktober 2010 18:30 Uhr | [Zurück zu www.kleinezeitung.at](#)

Vorteilsclub Abo Tarif

Benutzername Passwort Anmelden

[Neu registrieren](#) 264425 Mitglieder | 411 online

AKTUELL **STEIERMARK** KÄRNTEN POLITIK **WIRTSCHAFT** CHRONIK LIFESTYLE SPORT LEUTE TV

Wirtschaft Alle Meist gesehen Best bewertet

Maria Gutschi
Regionaldirektor

00:22 / 01:21

Wirtschaft **Die Ökonomen: Währungslegas gegen Euro** 28.10.2010 | 2:27 min
Am 29. Oktober zog der Hypo Untersuchungsausschuss Zwischenbilanz. Bis Sommer 2011 will man seinen Endbericht vorlegen. Mittlerweile gibt es nicht... [»](#)

Die Ökonomen: "Situation nicht verbessert" 27.10.2010 | 2:10 min
"Die Zustände haben sich nicht verändert - noch immer hungert eine Milliarde Menschen", antwortet Dietmar Schreiner auf die Frage, warum es die ent... [»](#)

Die Ökonomen: Währungslegas 27.10.2010 | 1:43 min
Kontakt mit den Kunden und Geschenken. Das ist der beidseitige Gewinn an Weltspartag. An drei Tagen kann in den Banken Geld eingezahlt werden. Dafür... [»](#)

Seite 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 Weiter

Video-Suche Suchbegriff (z.B. Name) alle Kategorien Finde

PR-Videos [» Mehr](#)

Steirischer Handelstag 2010
Zum Themenschwerpunkt "Wirtschaftskriminalität und Prävention"...

85 Jahre Weltspartag 27.10.2010 | 01:43 min
Kontakt mit den Kunden und Geschenke. Das ist der beidseitige Gewinn am Weltspartag. An drei Tagen kann in den Banken Geld eingezahlt werden. Dafür gibt es vom Geldinstitut ein Präsent oder bessere Zinsen. [»](#)

[Video versenden](#)
[Link mit anderen teilen](#)

[Füllen Sie das Sparschwein](#)

Kommentare

Es sind noch keine Kommentare vorhanden.



Semantik beim Mediaplayer

Der Context Provider verbindet anhand der Ontologie den semantisierten Videobeitrag mit der semantisierten Anzeige bzw. weiteren Videobeiträgen.

Der Redakteur hat dem Videobetrag entsprechende Klassen und Eigenschaften zugewiesen.

The screenshot shows the Kleinzeitung website interface. At the top, there is a navigation bar with categories like AKTUELL, STEIERMARK, KÄRNTEN, POLITIK, WIRTSCHAFT, CHRONIK, LIFESTYLE, SPORT, and LEUTE TV. The main content area features a video player on the left and a list of news items on the right. A blue box highlights the video player area with the text "Context zwischen Videobeitrag und Anzeigen".

KLEINE ZEITUNG
28. Oktober 2010, 19:30 Uhr | Zurück zu www.kleinezeitung.at

Benutzername Passwort Anmelden
» Neu registrieren 284425 Mitglieder | 411 online

AKTUELL **STEIERMARK** KÄRNTEN POLITIK **WIRTSCHAFT** CHRONIK LIFESTYLE SPORT LEUTE TV

Wirtschaft **Alle** Meist gesehen Best bewertet

50 Kilo Fliegerbombe in Klagenfurt ent
Donnerstagnachmittag wurde bei Grabungsarbeiten auf einem Grundstück in der Flatschacherstraße in Klagenfurt eine

Mariah Carey erwartet ihr erstes Kind
US-Sängerin Mariah Carey ist schwanger und ihr Mann Nick Cannon erwartet ihr erstes gemeinsames Kind, sagt

50 Jahre Weltpartag 27.10.2010 | 01:43 min
Kontakt mit den Kunden und Geschenke. Das ist der beidseitige Gewinn am Weltpartag. An drei Tagen kann in den Banken Geld eingezahlt werden. Dafür gibt es vom Geldinstitut ein Präsent oder bessere Zinsen.

Steirischer Handelstag 2010
Zum Themenschwerpunkt "Wirtschaftskriminalität und Prävention"...

Es sind noch keine Kommentare vorhanden.



Arten von kontextbasierten Anzeigen

- Kontextuale weiterführende Themen
- Semantisierte Spiele / Casual Games – schnelle kontextbezogene Umsetzung
- Spezielle Businessinformationen
- Semantic Ads - Semantisierte Werbeanzeigen
 - Werbeanzeigenplattform, bei der Anzeigen über eine Selbstbedienungsplattform kontextbezogen ausgespielt werden.



DANKE FÜR IHR INTERESSE!

P.SOLUTIONS

ENABLING ABILITY

P.Solutions Informationstechnologien GmbH
Karolinengasse 12
1040 Wien

Ihr direkter Kontakt:
Telefon: +43-1-69924-66200

<http://www.psolutions.at>

office@psolutions.at